****

**Pädagogische Kurzkonzeption**

**Kindertagesstätte**

**„Kinderland“**

**Krippe – Kindergarten – Hort**



**Kindertagesstätte Träger**

**Kinderland „Kleine Hände“ e.V.**

**Hauptstraße 60 Hauptstraße 60**

**04564 Böhlen / OT Großdeuben 04564 Böhlen OT Großdeuben**

**Tel. 034299/75889**

**Fax 034299/75646**

**Mail** office@kleinehaende.de

**Leiterin mit geschäftsführenden**

**Aufgaben:**

**Heike Schreiber**

Liebe Interessenten,

Sie halten die Kurzkonzeption der Kindertagesstätte „Kinderland“, des Trägers „Kleine Hände“ e.V., in den Händen. Wir möchten Ihnen einen kurzen Einblick in unsere pädagogische Arbeit und deren Umsetzung sowie Informationen über unsere Strukturen und Abläufe im Kita-Geschehen/Kita-Alltag geben.

Der gemeinnützige Verein „Kleine Hände“, mit der Kita „Kinderland“, wurde 1993 aus einer Erzieher-Eltern-Initiative gegründet und hat seinen Hauptsitz in Großdeuben. 1999 wurde die zweite Kita „Göselwürmchen“ in Dreiskau-Muckern eröffnet und vervollständigt seit …. unseren Verein.

Die Kapazität unserer Einrichtung umfasst 133 Betreuungsplätze für Kinder von 1 bis 11 Jahren (in Absprache und einzelnen Fällen auch schon eher). Diese verteilen sich auf 42 Krippenplätze bzw. 3 Krippengruppen; auf 51 Kindergartenplätze bzw. 2 Kindergartengruppen und 1 Vorschulgruppe. Zudem können wir in unseren Räumlichkeiten bis zu 40 Hortkinder betreuen. Für diese 133 Plätze sind 4 Integrationsplätze möglich.

Unsere Einrichtung hat Montag-Freitag 6.30-17.30 geöffnet und bietet auch eine Frühhortbetreuung an. Da wir ein gemeinnütziger Verein sind, wird mit einem Betreuungsvertag in unserer Einrichtung automatisch eine Fördermitgliedschaft seitens der Eltern anerkannt.

Die personelle Stärke unseres pädagogischen Teams bzw. die wöchentliche Arbeitszeit der einzelnen Mitarbeiter richtet sich nach der Anzahl der zu betreuenden Kinder und deren vertraglich geregelten Betreuungszeit. In der täglichen Praxis profitieren die Kinder und das Team von unterschiedlichen Zusatzqualifikationen unserer einzelnen Fachkräfte. Durch regelmäßige Teamberatungen wird der Austausch und die Weitergabe von neuem Wissen sowie ein fachlicher Diskurs ermöglicht. Weiterbildungen und Zusatzqualifikationen werden vom Träger unterstützt und gefördert.

Neben seiner pädagogischen Arbeit unterstützen die MitarbeiterInnen aktiv das Vereinsleben. Hierbei bieten die ErzieherInnen auch außerhalb der Betreuungszeit verschiedene Freizeitangebote für die Kinder an. Diese finden Sie auf unserer Webseite [www.kitakleinehaende.de](http://www.kitakleinehaende.de/) unter „Vereinsarbeit“.

Zudem wird das pädagogische Team durch ein Technikteam unterstützt, welches im Bereich Küche und facility-Management tätig ist.

Der Ansatz unserer pädagogischen Arbeit ist das „Teiloffene Konzept“, welches auf dem Prinzip kindlicher Selbstbildungsprozesse aufgebaut ist. Jede Gruppe in unserem Haus hat mindestens einen Stammgruppenerzieher als Ansprechpartner für die Eltern. Diese Person ist feste Bezugs- und Vertrauensperson für die Kinder. Die Individualität des Einzelnen mit all seinen Bedürfnissen findet in unserer pädagogischen Arbeit besondere Beachtung. Die persönlichen Entwicklungsschritte der Kinder werden in deren Portfolios festgehalten und dienen als Grundlage für Eltern- und Entwicklungsgespräche, welche einmal jährlich oder nach Bedarf stattfinden.

Das Ziel unserer pädagogischen Arbeit ist die ganzheitliche und freie Entfaltung des Kindes zu einem gesellschaftsfähigen und eigenverantwortlichen Menschen. Dazu gehört: Die Förderung der Selbstständigkeit; die Vermittlung von emotionaler Sicherheit und Verantwortungsbewusstsein; die Unterstützung und Anleitung bei den Hausaufgaben; die familienergänzende, aber nicht ersetzende Arbeit; die Entwicklung der individuellen Persönlichkeit; Schaffung von Freizeitausgleich durch altersangemessene Angebote.

Der Krippentrakt verfügt über 3 Gruppenräume, 2 Schlafräume, 2 Bäder und eine Garderobe sowie einen Bewegungsraum und eine Küche. Außerdem gibt es im Außenbereich des Kitageländes einen abgetrennten Krippengarten, welcher für die Kinder barrierefrei über die Gruppenräume zugänglich ist.

Die Räume des Kindergartens befinden sich im Haupthaus (Villa) 1. Etage. Der Kindergarten verfügt über 2 Gruppenräume und 1 Kindercafe sowie 1 Bad und 1 Kinderküche. Die Garderobe befindet sich im Untergeschoss.

Im Erdgeschoss der Villa befinden sich 2 Horträume, 1 Hausaufgabenzimmer sowie 1 Garderobe mit einem Sanitärtrakt und einer kleinen Küchennische.

Außerdem befinden sich im Obergeschoss eine Kinderbibliothek und ein Snozzleraum.

Der angrenzende Garten wird von allen Kindergarten- und Hortkindern gleichermaßen genutzt und verfügt über eine Rollerstrecke, einen großen Sandkasten mit Matschtisch, verschiedenen Spielgeräten sowie einem Holzhaus, welches für die Kinder frei zugänglich ist. Der Krippenbereich ist etwas separiert und die Kleinsten haben einen eigenen Bereich.

Frühstück wird in der Krippe in einem Gruppenraum und im Kindergarten im Kindercafe angeboten, sodass die Kinder in einer gemischten Gruppe gemeinsam essen können. Mittag und Vesper werden in den angestammten Gruppen zu sich genommen (Gruppenraum bzw. Kindercafe). Die Verpflegung wird von der Kita gestellt und täglich frisch zubereitet (Frühstück und Vesper); das Mittagessen wird von einem externen Anbieter geliefert. Obst und Gemüse für die Obstpausen wird von den Eltern mitgebracht und durch das Kitapersonal verarbeitet.

Dem sächsischen Bildungsplan angelehnt, gibt es in den verschiedenen Bereichen spezielle Angebotstage, welche auf die einzelnen Bildungsbereiche abzielen und die Kinder, stärken und fördern sollen (z.B. Sporttag, Kreativtag, Entdeckertour, Waldtag, Mathewerkstatt, Schreibwerkstatt, etc.).

Die Tages- und Wochenstruktur der einzelnen Gruppen können Sie an den Pinnwänden, welche in den verschiedenen Bereichen angebracht sind, entnehmen. Diese werden regelmäßig aktualisiert und überarbeitet. An festgelegten Tagen können die Kinder im Rahmen der Öffnung aus verschiedenen Angeboten wählen. In den Sommerferien gibt es einmal pro Woche ein Highlight für die gesamte Einrichtung.

Im Hortbereich finden regelmäßige Kinderkonferenzen statt (14- tägig). Die Hausaufgabenbetreuung wird täglich angeboten und wird durch unsere Mitarbeiter bzw. ehrenamtliche Helfer abgesichert.

Die Kindertagesstätte und der Hort sollen für die Kinder ein Ort sein, an dem sie sich wohlfühlen, Sicherheit finden, in ihren Stärken und Kompetenzen gesehen und gefördert werden und nach der Schule entspannen können.

Um den Eltern, Verwandten, Freunden sowie Interessenten einen kleinen Einblick in unseren Alltag zu gewähren, veranstalten wir einmal jährlich ein großes Sommerfest sowie ein Lichterfest und einen Oma-Opa-Tag.

Unsere Kurzkonzeption soll Eltern, neuen Mitarbeitern und der Öffentlichkeit einen kleinen Einblick in unsere vielfältige pädagogische Arbeit geben. Wir bedanken uns für Ihr Interesse.